



Der Minister

Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

7. Dezember 2017
Seite 1 von 1

An den
Vorsitzenden des
Ausschusses für Wirtschaft, Energie
und Landesplanung
des Landtags Nordrhein-Westfalen
Herrn Georg Fortmeier MdL
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf



Aktenzeichen: KE 1/2017
(bei Antwort bitte angeben)

Telefon: 0211 61772-576

Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Energie und Landesplanung am 13.12.2017

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die Fraktion der SPD hat zur o.g. Sitzung um einen schriftlichen Sachstandsbericht zum Thema „**Perspektiven der KlimaExpo.NRW**“ gebeten.

Als Anlage übersende ich Ihnen 60 Exemplare mit der Bitte, diese an die Mitglieder des Ausschusses für Wirtschaft, Energie und Landesplanung weiterzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen


Prof. Dr. Andreas Pinkwart

Dienstgebäude und Lieferanschrift:
Berger Allee 25
40213 Düsseldorf

Telefon 0211 61772-0
Telefax 0211 61772-777
poststelle@mwide.nrw.de
www.wirtschaft.nrw

Öffentliche Verkehrsmittel:
Straßenbahnlinien 706, 708,
709 bis Haltestelle Poststraße

Bericht der Landesregierung zum Thema

„Perspektiven der Landesgesellschaft KlimaExpo.NRW“

Für die operative Durchführung der KlimaExpo.NRW wurde Mitte 2013 eine eigenständige Landesgesellschaft gegründet, ihr Sitz ist in Gelsenkirchen. Das übergeordnete Ziel der KlimaExpo.NRW besteht darin, eine Vision für das künftige Leben in der hoch verdichteten Industrieregion Nordrhein-Westfalen zu entwerfen und den Bürgerinnen und Bürgern durch eine Vielzahl von Best-Practice-Projekten zu vermitteln. Die vier Themenfelder der KlimaExpo.NRW sind „Energie neu denken“, „Ressourcen schonen“, „Quartiere entwickeln“ und „Mobilität gestalten“.

Den Schwerpunkt im Jahr 2017 bildete die Zwischenpräsentation der KlimaExpo.NRW. Ziel war es, eine Mitmachkultur im Klimaschutz zu motivieren und die klimapolitische und die ökonomische Vorreiterrolle des Standortes Nordrhein-Westfalen deutlich zu machen. Die Zwischenpräsentation richtete sich hierzu an die breite Öffentlichkeit und das Fachpublikum und sollte alle Zielgruppen der KlimaExpo.NRW (Wirtschaft, Kommunen, Wissenschaft und Zivilgesellschaft) mit einbinden.

Der Start der Zwischenpräsentation fand auf der internationalen Fachmesse E-world energy & water in Essen vom 07.02.2017 bis 09.02.2017 mit Eröffnungsveranstaltung, Präsentation von Best-Practice Projekten auf über 1.000 m², dem NRW-Abend sowie der Durchführung von Fachforen, Exkursionen an zwei Messtagen statt.

Anfang Juli 2017 konnten Bürgerinnen und Bürger in ganz Nordrhein-Westfalen an 100 Stationen im Rahmen der KlimaTage.NRW (Tage der offenen Türen) qualifizierte und ausgezeichnete Projekte der KlimaExpo.NRW besuchen.

Während der Weltklimakonferenz in Bonn (COP 23) unterstützte die KlimaExpo.NRW das Exkursionsprogramm für die Teilnehmer der Konferenz und richtete zusammen mit dem Regionalverband Ruhr die internationale Städtekonferenz „Twins, Cities in Climate Change“ in Essen aus.

Die Zuständigkeit für die KlimaExpo.NRW ist im Zuge der Neubildung der Landesregierung in die Zuständigkeit des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie übergegangen. Die Landesregierung beabsichtigt die KlimaExpo.NRW fortzuführen, die Inhalte sollen jedoch weiterentwickelt werden. Dazu werden derzeit mit der KlimaExpo.NRW Gespräche geführt. Anschließend wird die Landesregierung den Landtag über das neue Konzept informieren.